

INHALT

Danksagung	13
------------------	----

Teil A: Kulturelle und ethnische Pluralität als gesellschaftliche Fragestellung

1	Einführung in die Untersuchung und Aufbau der Arbeit	17
2	Zum Stellenwert von Kultur für moderne urbane Gesellschaften	23
2.1	Kultur als sozialintegratives Pendant von Struktur- und Funktionszusammenhängen	23
X 2.2	Soziale Grenzziehungen durch Bildung kultureller Binnenräume	25
? 2.3	Großstädtische Partialkulturen, Grundsteine gesellschaftlicher Pluralisierung	26
2.4	Zusammenfassung	27
3	Aspekte der Vergesellschaftung in funktional differenzierten Gesellschaften: Fremdheit, Lebensstile und ethnische Orientierungen	29
X 3.1	Urbane Zivilisierung und Individualisierung auf der Grundlage verallgemeinerter Fremdheit	29
X 3.2	Soziale Konstruktion spezifischer Fremdheit, ein Weg zur Überwindung allgemeiner Fremdheit	33
3.3	Städtische Lebensstile als Möglichkeit partieller Vergesellschaftung	34
3.3.1	Lebensstile, ein sozialintegratives Gegengewicht zur Individualisierung	34
3.3.2	Soziokulturelle Milieus, ein Bindeglied zwischen Lebenssituationen und subjektiver Betroffenheit	37
X 3.4	Ethnische Gruppierungen als Möglichkeit partieller Vergesellschaftung	38
3.4.1	Überwindung allgemeiner Fremdheit durch die soziale Konstruktion von Ethnizität	39
X 3.4.2	Abgrenzung und Ausgrenzung als Modelle gesellschaftlichen Umgangs mit ethnisch Fremden	43
3.4.3	Zum Wandel von Ethnizität im Zuge von Migrationsprozessen	45
3.4.3.1	Soziale Binnenintegration in der Einwandererkolonie	46
3.4.3.2	Sozialintegration in der Einwanderergesellschaft als Beitrag zur Systemintegration in der Aufnahmegesellschaft	47
3.4.3.3	Ethnisch-kulturelle Zwischenwelten der Migranten	48
3.5	Zusammenfassung und Folgerungen	50

Teil B: Städtische Teilräume als Ort der Untersuchung

4	Räumliche Organisation gesellschaftlicher Heterogenität	57
4.1	Gesellschaftliche Großgruppen im Mikrokosmos großstädtischer Teilräume	57
4.2	Quartiere und Stadtteil als variable soziale Integrationseinheiten öffentlicher Räume in westlichen Städten	58
4.3	Strikte multideterminierte Grenzziehung zwischen Innen- und Außenräumen in islamischen Städten.....	61
4.4	Zusammenfassung und Folgerungen	63
5	Analyse sozialer Verflechtungen differenter Gruppierungen in der Stadt	65
5.1	Figurationen als interdependente Verflechtungen von Menschen.....	65
5.2	Intersubjektive Konstruktion von Wissen in Wir-Gruppen	66
5.3	Systematischer Perspektivenwechsel in und auf Figurationen	68
5.4	"Community-interdependencies" in räumlichen Einheiten.....	69
5.5	Zusammenfassung und Folgerungen	70
6	Empirische Grundlagen der Stadtteilmonographie	73
6.1	Dimensionale Analyse des sozialen Raumes in historischer Perspektive	73
	Exkurs: Konzepte zur dimensionalen Sozialraumanalyse	75
6.2	Forschungsfragen und -aufbau.....	77
6.3	Das methodische Instrumentarium vor dem Hintergrund methodologischer Überlegungen	81
	6.3.1 Historisch-strukturelle Analyse des Untersuchungsgebietes.....	83
	6.3.2 Lebensweltliche Ethnographie des Stadtteils	85
	6.3.2.1 Narrative Experteninterviews zur Geschichte und Gegenwart von Stadtteil und Quartier	85
	6.3.2.2 Zur Ermittlung von Wir- und Sie-Orientierungen.....	88
	6.3.2.3 Verknüpfung von Feldkenntnissen und lebensweltlichen Perspektiven	90
6.4	Zusammenfassung.....	91

Teil C: Historisch-strukturelle Entwicklung der Südstadt

7	Die Vorgeschichte des Untersuchungsgebietes bis zum Abschluß der Urbanisierung	95
7.1	Zur Entstehung von Arbeiterquartieren	95
7.2	Urbanisierung des Kölner Südens.....	96
	7.2.1 Bebauung der Altstadt: Vom landwirtschaftlichen zum städtischen Raum	97
	7.2.2 Errichtung der Neustadt: Die Kölner Staderweiterung	99
7.3	Zusammenfassung.....	100

8	Die Entstehung des Stadtteils seit der Urbanisierung bis Ende der 80er Jahre	101
8.1	Zur Entwicklung von innerstädtischen Wohngebieten	101
X	8.1.1 Suburbanisierung durch Auszug bürgerlicher Städter	101
X	8.1.2 Abwertung und Einwanderung von Arbeitsmigranten	102
X	8.1.3 Wiederaufwertung und Einwanderung von Lebensstilmigranten	104
8.2	Herausbildung der Südstadt innerhalb des Untersuchungsgebietes	105
	8.2.1 Bevölkerung und Sozialstruktur von Mitte der 20er bis Ende der 80er Jahre	105
	8.2.2 Einwanderung von Arbeitsmigranten	112
	8.2.3 Einwanderung von Lebensstilmigranten	114
8.3	Überdauern und Wandel struktureller Binnendifferenzierungen	115
	8.3.1 Sozialstrukturelle Gliederung des Untersuchungsgebietes vor dem Hintergrund infrastruktureller Aspekte 1925 bis 1975	116
	8.3.1.1 Soziale Heterogenität und Segregation nach Abschluß der Urbanisierung	116
	8.3.1.2 Sozialer Abstieg in der Vorkriegszeit	119
	8.3.1.3 Grundlegung sozialräumlicher Umstrukturierung in der Nachkriegszeit	119
X	8.3.1.4 Ausdifferenzierung der Südstadt im Vorfeld der Sanierung	120
	8.3.1.5 Zeitlich übergreifende Betrachtung	121
	8.3.2 Einwanderung von Arbeits- und Lebensstilmigranten in die Südstadt seit den 70er Jahren vor dem Hintergrund infrastruktureller Entwicklungen	121
	8.3.2.1 Bauliche Veränderungen im Rahmen von Sanierung und Gentrifizierung	121
	8.3.2.2 Sozialstrukturelle Binnendifferenzierungen Ende der 80er Jahre	124
	8.3.2.3 Bevölkerungsentwicklung im Sanierungsgebiet	126
	8.3.2.4 Bevölkerungsentwicklung außerhalb des Sanierungsgebietes	129
	8.3.2.5 Infrastrukturen unterschiedlicher Bewohnergruppen	130
8.4	Zusammenfassung	139

Teil D:

Verflechtungen in den Quartieren der Südstadt

9	Überdauern und Wandel des traditionellen Unterschichtquartiers	143
9.1	Zum Wandel städtischer Lebensweisen in Quartieren der Unterschicht seit Ende der Urbanisierung	143
	9.1.1 Das traditionelle Arbeiterquartier	143
	9.1.2 Von der Quartier- zur Stadtteilorientierung	145
9.2	Strukturelle Aspekte des Wandels nähräumlicher Lebensweisen im Untersuchungsgebiet und in der Südstadt	148
9.3	Das kölsche Quartier der Südstadt	156
	9.3.1 Repräsentanten und Repräsentationen des kölschen Quartiers	156
	9.3.2 Nachbarschaft und raumübergreifende interne Strukturierungen	158
	9.3.2.1 Wohn- und Nachbarschaftsformen im Wandel	159
	9.3.2.1.1 Lokale Elite	159
	9.3.2.1.2 Bewohner von Seniorenwohnungen	163
	9.3.2.1.3 Bevölkerung in Arbeiterstraßen der Altstadt	164
	9.3.2.1.4 Unterschichtbevölkerung in sozial gemischten Straßen	166
	9.3.2.2 Zum Verhältnis von lokaler Elite und Unterschichtbevölkerung	170

9.3.2.2.1	Sozialstrukturell geprägte Verflechtungen	170
9.3.2.2.2	Annäherung der Gruppierungen in der Gegenwart	172
9.3.3	Einzelne regionalisierte Orte des Quartiers	174
9.3.3.1	Gastronomische Betriebe	174
9.3.3.1.1	Nutzungen von Gaststätten in der Vergangenheit	174
9.3.3.1.2	Überdauern und Wandel sozialer Verflechtungen in Gaststätten	176
9.3.3.2	Läden des täglichen Bedarfs und Dienstleistungsbetriebe	180
9.3.3.2.1	Stützung sozialer Netze durch alteingesessene kleine Läden	180
9.3.3.2.2	Soziale und funktionale Aspekte der Reduktion von kleinen Läden	181
9.3.3.3	Einrichtungen mit großräumigerem Einzugsbereich	183
9.3.3.3.1	Infrastruktur der Vergangenheit	183
9.3.3.3.2	Ausdifferenzierung von Kinderräumen	186
9.3.3.3.3	Einrichtungen und Aktivitäten der katholischen Kirche	188
9.3.3.3.4	Kirmes als Quartiersereignis	191
9.3.3.4	Wandel der Straßennutzungen	192
9.3.3.4.1	Straßenleben bis in die Nachkriegszeit	192
9.3.3.4.2	Straßenveranstaltungen und Alltagsnutzung in der Gegenwart	193
9.4	Zusammenfassung	194
10	Ethnische Quartiere von Arbeitsmigranten	201
10.1	Koloniebildung und die Bedeutung räumlicher Konzentration	201
10.2	Italienische Migranten in Deutschland	203
10.3	Das italienische Quartier der Südstadt	204
10.3.1	Repräsentanten des italienischen Quartiers und ihre zwischenweltliche Orientierung	204
10.3.2	Nachbarschaft und raumübergreifende interne Strukturierungen	206
10.3.3	Einzelne regionalisierte Orte des Quartiers	207
10.3.3.1	Cafés und Bars als Quartier fundierende Orte	208
10.3.3.2	Sonstige gastronomische Betriebe und Läden des täglichen Bedarfs	209
10.3.3.3	Einrichtungen mit großräumigerem Einzugsbereich in Kolonie und Stadtteil	209
10.3.3.4	Nutzungen von Straßen, Plätzen, Parks	210
10.4	Neuaufbau von Solidargruppen und Mustern der Raumnutzung durch türkische Migranten	211
10.5	Das türkische Quartier der Südstadt	213
10.5.1	Repräsentanten des türkischen Quartiers und ihre zwischenweltliche Orientierung	213
10.5.2	Nachbarschaft und raumübergreifende interne Strukturierungen	215
10.5.2.1	Männer aus städtischen und ländlichen Regionen	216
10.5.2.2	Frauen aus städtischen und ländlichen Regionen	218
10.5.2.3	Familienfeste in der Fremde	220
10.5.2.4	Kontrollierte Einführung in soziale Räume als Aufgabe familialer Erziehung in der Migration	221
10.5.3	Einzelne regionalisierte Orte des Quartiers	222
10.5.3.1	Kaffeehäuser als Innenräume der Männer	223
10.5.3.2	Innenräume für Mädchen und Frauen sowie Kinder und Jugendliche	224
10.5.3.3	Läden des täglichen Bedarfs und Dienstleistungsbetriebe	225

10.5.3.4	Einrichtungen mit großräumigerem Einzugsbereich in Kolonie und Stadtteil	227
10.5.3.5	Umgang mit den Außenräumen Straßen, Plätze, Parks	227
10.6	Zusammenfassung.....	230
11	Von traditionell bürgerlichen Bewohnern zum alternativen Quartier der Lebensstilmigranten.....	235
11.1	Städtische Räume traditioneller Bürger	235
11.2	Die bürgerliche Südstadt.....	235
11.2.1	Repräsentanten und Repräsentationen der bürgerlichen Südstadt	235
11.2.2	Wohn- und Nachbarschaftsformen im Wandel.....	236
11.2.3	Einzelne regionalisierte Orte der bürgerlichen Bewohner	237
11.2.4	Ausdifferenzierung der bürgerlichen Bevölkerung und ihrer Nachbarschaftsformen	238
11.2.5	Einzelne regionalisierte Orte des alternativen Quartiers.....	239
11.3	Bildungsbürgerliche Lebensstilmigranten in Innenstadtgebieten.....	240
11.4	Das alternative Quartier der Südstadt	242
11.4.1	Repräsentanten und Repräsentationen des alternativen Quartiers	242
11.4.2	Nachbarschaft und raumübergreifende interne Strukturierungen	243
11.4.2.1	Wahlnachbarschaften	243
11.4.2.2	Wohlstand als Abgrenzungsmerkmal	246
11.4.3	Einzelne regionalisierte Orte des Quartiers.....	247
11.4.3.1	Kneipen und andere gastronomische Betriebe.....	247
11.4.3.2	Einrichtungen mit großräumigerem Einzugsbereich	251
11.4.3.2.1	Läden des täglichen Bedarfs und Dienstleistungsbetriebe	252
11.4.3.2.2	Kinderinfrastrukturen	252
11.4.3.2.3	Institutionen alternativer Politik und Kultur	253
11.4.3.2.4	Bildungsbürgerliche Infrastruktur	254
11.4.3.3	Nutzungen von Straßen, Plätzen, Parks	255
11.5	Zusammenfassung.....	255

Teil E:

Verflechtungen zwischen den Quartieren der Südstadt

12	Stadtteilverflechtungen der traditionellen Unterschichtbevölkerung	261
12.1	Verflechtungen zwischen Kölschen und traditionellen Bürgern der Südstadt	261
X 12.2	Interethnische Beziehungen von Alteingesessenen mit Arbeitsmigranten.....	261
X 12.3	Verflechtungen zwischen Kölschen und ethnischen Gruppierungen der Südstadt	262
12.3.1	Repräsentationen ethnischer Gruppierungen des Stadtteils	262
> 12.3.2	Nachbarschaft und raumübergreifende Einschätzungen der interethnischen Verflechtungen	262
12.3.2.1	Einwanderungsgeschichte und ethnienübergreifende Bewertungen	263
12.3.2.2	Verflechtungen mit spezifischen ethnischen Gruppen	264
12.3.2.2.1	Kölsch-italienische Nachbarschaft	264

	X 12.3.2.2.2 Kölsch-portugiesische Nachbarschaft	267
	X 12.3.2.2.3 Kölsch-türkische Nachbarschaft.....	268
	12.3.3 Interethnische Verflechtungen in einzelnen regionalisierten Orten des Stadtteils...269	
	12.3.3.1 Kölsche und ausländische Gaststätten	269
	12.3.3.2 Kölsche und ausländische Läden und Dienstleistungsbetriebe	270
	12.3.3.3 Einrichtungen mit großräumigerem Einzugsbereich	271
	12.3.3.4 Begegnungen auf Straßen	272
X	12.4 Intraethnische Beziehungen von Alteingesessenen mit Lebensstilmigranten	273
	12.5 Verflechtungen zwischen Kölschen und alternativen Bewohnern der Südstadt	273
	12.5.1 Repräsentationen der alternativen Bewohner des Stadtteils	274
	12.5.2 Nachbarschaft und raumübergreifende Einschätzungen der intraethnischen Verflechtungen	274
	12.5.3 Intraethnische Verflechtungen in einzelnen regionalisierten Orten des Stadtteils...277	
	12.5.3.1 Alternative Gaststätten und kölsche Läden.....	277
	12.5.3.2 Einrichtungen mit großräumigerem Einzugsbereich	279
	12.5.3.3 Begegnungen auf Straßen	279
	12.6 Zusammenfassung.....	280
	13 Stadtteilverflechtungen ethnischer Gruppierungen der Arbeitsmigranten	285
	13.1 Sprachkenntnisse, interethnische Beziehungen und ethnische Konzentration in Wohngebieten	285
	13.2 Verflechtungen zwischen italienischen und deutschen Bewohnern der Südstadt	287
	13.2.1 Deutschkenntnisse und Repräsentationen des Stadtteils und seiner Quartiere	287
	13.2.2 Nachbarschaft und raumübergreifende Einschätzungen der interethnischen Verflechtungen	289
	13.2.2.1 Wahrnehmungen von Diskriminierungen.....	289
	13.2.2.2 Italienisch-kölsche Verflechtungen	290
	13.2.2.2.1 Italienisch-kölsche Nachbarschaft.....	290
	13.2.2.2.2 Einzelne regionalisierte Orte im kölschen Quartier	291
	13.2.2.3 Italienisch-alternative Verflechtungen.....	293
	13.2.2.3.1 Italienisch-alternative Nachbarschaft	293
	13.2.2.3.2 Einzelne regionalisierte Orte im alternativen Quartier.....	294
	13.2.3 Interethnische Verflechtungen in einzelnen regionalisierten Orten des Stadtteils...295	
	13.2.3.1 Italienische und deutsche Gaststätten	295
	13.2.3.2 Italienische und deutsche Läden	297
	13.2.3.3 Einrichtungen mit großräumigerem Einzugsbereich	297
	13.2.3.3.1 Bildungseinrichtungen.....	298
	13.2.3.3.2 Sportvereine.....	298
	13.2.3.3.3 Einrichtungen der katholischen Kirche	299
	13.2.3.4 Begegnungen auf Straßen, Plätzen und in Parks	299
	13.2.4 Orientierung an Stadtteil und Aufnahmegesellschaft	301
	Exkurs: Verflechtungen mit anderen Migranten im Stadtteil	302
	13.3 Verflechtungen zwischen türkischen und deutschen Bewohnern der Südstadt	304
	13.3.1 Deutschkenntnisse und Repräsentationen des Stadtteils.....	304
	13.3.2 Nachbarschaft und raumübergreifende Einschätzungen der interethnischen Verflechtungen	305

X	13.3.2.1 Wahrnehmungen von Diskriminierungen und Beurteilungen deutscher Lebensweisen.....	306
X	13.3.2.2 Türkisch-deutsche Nachbarschaft.....	308
13.3.3	Interethnische Verflechtungen in einzelnen regionalisierten Orten des Stadtteils...	310
13.3.3.1	Deutsche Gaststätten.....	310
13.3.3.2	Türkische und deutsche Läden.....	312
X	13.3.3.3 Einrichtungen mit großräumigerem Einzugsbereich.....	313
13.3.3.3.1	Gesundheits- und Bildungseinrichtungen.....	313
13.3.3.3.2	Kultur- und Freizeitangebote.....	317
13.3.3.4	Begegnungen auf Straßen, Plätzen und in Parks.....	319
Exkurs: Zur Reflexivität von Sozialforschung.....		321
13.3.4	Orientierung an Stadtteil und Aufnahmegesellschaft.....	321
Exkurs: Verflechtungen mit anderen Migranten im Stadtteil.....		323
13.4	Zusammenfassung.....	324
14	Stadtteilverflechtungen	
	traditioneller Bürger und alternativer Lebensstilmigranten.....	333
14.1	Verflechtungen zwischen traditionellen Bürgern und kölschen Bewohnern der Südstadt..	333
14.1.1	Repräsentationen der kölschen Bewohner des Stadtteils.....	333
14.1.2	Nachbarschaft.....	333
X	14.1.3 Intraethnische Verflechtungen in einzelnen regionalisierten Orten des Stadtteils...	334
14.1.3.1	Kölsche Gaststätten und Läden.....	335
14.1.3.2	Einrichtungen mit großräumigerem Einzugsbereich.....	335
14.1.3.3	Begegnungen auf Straßen, Plätzen und in Parks.....	336
14.2	Verflechtungen zwischen traditionellen Bürgern und ethnischen Gruppierungen der Südstadt.....	337
14.3	Intra- und interethnische Beziehungen von Lebensstilmigranten mit Alteingesessenen und ethnischen Gruppierungen.....	338
14.4	Verflechtungen zwischen Alternativen und kölschen Bewohnern der Südstadt.....	339
14.4.1	Repräsentationen der und Abgrenzungen von kölschen Bewohnern des Stadtteils.....	339
14.4.2	Nachbarschaft und raumübergreifende Einschätzungen der intraethnischen Verflechtungen.....	340
14.4.3	Intraethnische Verflechtungen in einzelnen regionalisierten Orten des Stadtteils...	343
14.4.3.1	Kölsche Gaststätten.....	343
14.4.3.2	Kölsche Läden und Dienstleistungsbetriebe.....	344
14.4.3.3	Einrichtungen mit großräumigerem Einzugsbereich.....	346
14.4.3.4	Begegnungen auf Straßen, Plätzen und in Parks.....	347
14.5	Verflechtungen zwischen Alternativen und ethnischen Gruppierungen der Südstadt.....	348
14.5.1	Repräsentationen ethnischer Gruppierungen des Stadtteils.....	348
14.5.2	Nachbarschaft und raumübergreifende Einschätzungen der interethnischen Verflechtungen.....	348
14.5.3	Interethnische Verflechtungen in einzelnen regionalisierten Orten des Stadtteils...	350
14.5.3.1	Ausländische Gaststätten und Läden.....	350
14.5.3.2	Einrichtungen mit großräumigerem Einzugsbereich.....	351
14.5.3.3	Begegnungen auf Straßen, Plätzen und in Parks.....	351
14.6	Zusammenfassung.....	352

Teil F:
Kulturelle und ethnische Pluralität
- eine vergleichende Betrachtung

15 Ergebnisse der Stadtteiluntersuchung und Folgerungen für gesellschaftliche Integration	359
15.1 Reflexion der Figurationsanalyse	359
15.2 Vergleich von Quartier- und Stadtteilverflechtungen: intraethnischer von Kölschen und Alternativen, interethnischer von Italienern und Türken sowie Kölschen und Alternativen	362
15.2.1 Soziale Lage, Binnenintegration und symbolische Beziehungen der Quartiere	363
15.2.2 Nachbarschaft in Quartieren und Stadtteil	364
15.2.3 Einzelne regionalisierte Orte in Quartieren und Stadtteil	368
15.2.3.1 Gastronomische Betriebe	368
15.2.3.2 Läden und Dienstleistungsbetriebe	371
15.2.3.3 Einrichtungen mit großräumigerem Einzugsbereich	372
15.2.3.4 Straßen, Plätze, Parks	375
15.3 Gesellschaftliche Integration angesichts kultureller Vielfalt, ein Problem?	377
15.3.1 Multikulturelle Urbanität diesseits und jenseits ethnischer Pluralität	377
15.3.2 Symbolische Segregation von Quartieren und Integration zum Stadtteil	383
15.3.3 Einige gesellschaftspolitische Überlegungen zur Integration von Migranten	386
Quellen	393
- Literatur	393
- Adreßbücher, Lokalpresse, amtliche Materialien	414
Tabellen	416
Karten	417